

Tierbeobachtungen in Niederbüren im Rahmen des Vernetzungsprojekts Niederbüren

Das Vernetzungsprojekt (VP) Niederbüren besteht seit 2014. Ziel des Projekts ist, die regional charakteristische Artenvielfalt auf der landwirtschaftlichen Nutzfläche (LN) zu erhalten und zu fördern. Engagierte Landwirte setzen im Rahmen des VP jährlich zahlreiche Massnahmen zur Förderung der heimischen Tier- und Pflanzenwelt um. Zur Überprüfung der Wirksamkeit dieser Massnahmen wurden zu Projektbeginn Ziel- und Leitarten definiert. Zielarten sind lokal bis regional vorkommende, national gefährdete Arten, die es zu erhalten und fördern gilt. Die Zielarten des VP Niederbüren sind: das Braune Langohr (*Plecotus auritus*), der Feldhase (*Lepus europaeus*), der Neuntöter (*Lanius collurio*) und die Gelbbauchunke (*Bombina variegata*). Leitarten sind für einen bestimmten Lebensraum repräsentativ und charakteristisch für die Region. Die Leitarten des VP sind: der Trauerschnäpper (*Ficedula hypoleuca*), der Grünspecht (*Picus viridis*), der Schachbrettfalter (*Melanargia galathea*), die Feldgrille (*Gryllus campestris*) sowie Wildbienen. Mit dieser Auswahl können die unterschiedlichen Lebensraumansprüche und der Raumbedarf von zahlreichen weiteren Tierarten auf der LN berücksichtigt werden.

Bereits 2021 startete des VP Niederbüren einen Aufruf zur Meldung von Beobachtungen der Ziel- und Leitarten. Nun möchte sich das VP auf den Schachbrettfalter und die Feldgrille konzentrieren. Konnten Sie diese beiden Arten in Niederbüren beobachten? Wir bitten die Bevölkerung und alle Bewirtschafter mitzuhelfen. Beobachtungen (am besten mit Orts- und Datumsangabe und falls vorhanden Fotos) können einfach gemeldet werden an:

Gemeindeverwaltung Niederbüren
info@niederbueren.ch
Tel. 071 424 24 00

Dank Ihrer Rückmeldungen können gezielte und wirksame Fördermassnahmen für unsere beiden Leitarten in Niederbüren umgesetzt werden.

Wir bedanken uns bereits jetzt für Ihre wertvolle Unterstützung.



Schachbrettfalter *Melanargia galathea*

- Rote-Liste-Status: nicht gefährdet
- Lebensraum: blütenreiche, extensiv genutzte Wiesen; Waldränder, Säume und Böschungen
- Zur Eiablage an älteren Gräsern sind ungemähte Wiesen notwendig



Feldgrille *Gryllus campestris*

- Rote-Liste-Status: nicht gefährdet
- Lebensraum: trockene, sonnige Hänge mit Einzelbüschen; lockere Vegetation
- Sehr wärmebedürftige Insekten

